

## **Erfahrungsbericht über einen Auslandsaufenthalt im Rahmen eines Austauschprogramms (Studium)**

Gastland: Ungarn

Gastinstitution: Budapesti Műszaki és Gazdaságtudományi Egyetem (BME)

### **1. Für welches Austausch- oder Förderprogramm fertigen Sie diesen Erfahrungsbericht an?**

Erasmus (Europa oder Übersee)

### **2. Vorbereitung (Planung, Organisation und Bewerbung bei der Gasteinrichtung)**

Vor der Bewerbung habe ich mir verschiedene Erfahrungsbericht von Studierenden, die an der BME waren angeschaut. Ich würde empfehlen darauf zu achten, ob ihr genügend Kurs für euer Degree an der FAU belegen könnt und wie schwer eine Anerkennung ist. Für mich persönlich war es noch wichtig in eine große Stadt mit vielen Möglichkeiten und positiver Reputation zu gehen. Die Erreichbarkeit von Nürnberg ist bei Budapest ebenfalls sehr gut. Ein Zug dauert ca 12 Stunden.

### **3. An- und Einreise (Visum, Flug/Bahn/Bus)**

Meine Anreise verlief sehr entspannt, da ich mir bereits im Dezember einen Zug für 30€ gebucht hatte. Ich war einen Tag von 8 bis 19 Uhr unterwegs und konnte genügend Koffer / Taschen mitnehmen. Die Heimreise habe ich mit einem Flixbus angetreten und kann das ebenfalls sehr empfehlen.

### **4. Unterkunft (Wohnheim/Privat)**

Ich habe in einer privaten Vermietung mit internationalen Mitbewohnern für 320€ gewohnt. Ich bin sehr froh nicht in einer teuren "deutschen" Wohnung, mit deutschen Mitbewohnern und deutschem Vermieter gewohnt zu haben. Vielleicht war meine Wohnung nicht so luxuriös wie andere, aber trotzdem komplett ausreichend und es war gut, etwas mehr Geld zur Verfügung zu haben.

### **5. Fachlicher Aufenthalt an der Gasteinrichtung (Lehrveranstaltungen, Praktikumsinhalte und -aufgaben, Sprachkurse, Stundenplan, Prüfungen, Abschlussarbeit)**

Ich habe ausschließlich englische Kurse der Engineering & Informatics Faculty belegt. Es gab auch die Möglichkeit einen dieser Kurse auf Deutsch zu belegen, aber das finde ich nicht gerade passend. Die Anerkennung der Kurse hat einigermaßen gut geklappt.

### **6. Betreuung an der Gasteinrichtung (International Office, Fachbereich, Praktikumsbetreuung)**

Die Gasteinrichtung war bei Fragen sehr gut zu erreichen und das International Office dort bietet neben online Support auch Sprechzeiten an.

### **7. Ausstattung der Gasteinrichtung (Bibliothek, Computerräume, Laboratorien, Unterrichts- und Arbeitsräume etc.)**

Die Uni hat einen großen weitläufigen und sehr schönen Campus. Die Bibliothek ist relativ klein, bietet aber viele Sitzplätze und eine super Lernatmosphäre. Lieder gibt es am restlichen Campus nicht sehr viele Möglichkeiten zum Lernen oder arbeiten. Computerräume gibt es ebenfalls keine. Manche Vorlesungsräume waren sehr modern, andere eher antik, aber überall wird mit Projektoren und PowerPoints gearbeitet.

#### **8. Alltag und Freizeit (Sehenswertes, Kulinarisches, Geld abheben, Handy, Jobs)**

Budapest ist eine super schöne Stadt mit tollen Sehenswürdigkeiten. Bei jeder erneuten Besuchertouristen-Tour kommt man trotzdem nicht aus dem Staunen raus. Bars und Clubs gibt es auf jeden Fall genug für 3 Semester Erasmus und einem wird nie langweilig.

#### **9. Finanzielles (Lebenshaltungskosten, Stipendien, finanzielle Unterstützung der Gasteinrichtung)**

Die Lebenshaltungskosten waren in 2024 leider nicht mehr so günstig wie noch vor 5 Jahren. Für Miete habe ich 320€ gezahlt. Lebensmittel im Supermarkt (Aldi & Lidl) sind gleich, wenn nicht sogar etwas teurer als in DE. In Bars zahlt man weniger als in DE, aber kann auch einiges ausgeben in schickeren Lokalen. Die Währung ist HUF (ungarische Forint), je nach Wechselkurs kann man ebenfalls Geld sparen. Das Erasmus Stipendium hilft auf jeden Fall bei der Finanzierung ist aber nicht ausreichend, um alle Kosten zu decken.

#### **10. Fazit (beste und schlechteste Erfahrung)**

Ich bin sehr dankbar für die Erfahrungen, die ich in Budapest machen durfte! Wirklich schlechte Erfahrung habe ich nicht erlebt. Das Beste am Erasmus sind immer die Menschen die man trifft und diese 5 Monate teilt.

#### **11. Wichtige Ansprechpartner und Links**

International Office BMEErasmus Student Network BME (best people)

#### **12. Nur Erasmus-Aufenthalte: Für diejenigen Studierenden, die eine Sonderförderung erhalten haben: Bitte stellen Sie kurz dar, wie Sie Ihren Aufenthalt in dieser Hinsicht erlebt haben.**

Die Sonderförderung von Erasmus, war sehr gut für den Aufenthalt. Bei der Beantragung immer sehr aufmerksam lesen, da es nicht so einfach zu verstehen ist, wann man es beantragt. Wenn ich mich richtig erinnere muss man die richtigen Kreuzen zum richtigen Zeitpunkt setzen.